

viel mir wenigstens bekannt ist) noch kein Mensch verunglückt ist. Die entgegengesetzten Versuche, sich in die Luft zu erheben, sind nicht alle so glücklich abgelaufen.

---

44.

Andere Tauchapparate.

---

Man hat noch andere Vorrichtungen erdacht, um unter Wasser ausdauernd zu können, wovon zwar keine der Taucherglocke an Zweckmäßigkeit und Brauchbarkeit gleichkommt, die indessen doch hier wohl eine kurze Anzeige verdienen.

Von den Täuchern am mittelländischen Meere liest man, daß sie einen mit Del getränkten Schwamm in den Mund nehmen, und dadurch im Stande sind, länger als sonst unter Wasser zu bleiben.

In dem Buche des Vegetius von der Kriegskunst, findet man einige von einem Herausgeber beigefügte Zeichnungen, welche aber im Buche selbst nicht erläutert sind. Unter diesen stellt eine ein Mittel vor, auf dem Boden des Meeres Fische mit den Händen zu fangen. Der Täucher hat eine Kappe über dem Kopfe, die so dicht anschließen soll, daß kein Wasser eindringen